



## Beschlussvorlage

Nr: 2020/168

Aktenzeichen	
Dezernat / Fachbereich	Personalstelle
Vorlagenerstellung	Konstanze Graul

Verfahrensgang	Termin
Magistrat	05.10.2020
Stadtverordnetenversammlung	26.10.2020
Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur	11.11.2020

**Bericht bzw. Bestandsaufnahme zum Frauenförder- und Gleichstellungsplan nach Ablauf von drei Jahren (Anfang 2018 bis Ende 2023)**

### Beschlussvorschlag

Der Bericht bzw. die Bestandsaufnahme zum Frauenförder- und Gleichstellungsplan nach Ablauf von drei Jahren (Anfang 2018 bis Ende 2023) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

### Sachverhalt

#### Maßnahmen der Frauenförderung

##### Zu a) Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen

- Aktuell sind 2,5% der Beschäftigten (3 Mitarbeiter\*innen) der Stadt Oestrich-Winkel alleinerziehend.

Eine Mitarbeiterin ist in einer der Kindertagesstätten beschäftigt, hier sind die Schließzeiten allgemeingültig vorgegeben. 8 – 10 Tage Urlaubsanspruch verbleiben in den Kindertagesstätten zur freien Verfügung. Die zweite betroffene Mitarbeiterin hat Kinder im schulpflichtigen Alter und kann bevorzugt in den Schulferien ihren Urlaub in Anspruch nehmen. Die Kinder der dritten betroffenen Mitarbeiterin sind nicht mehr im schulpflichtigen Alter, von daher ist hier eine bevorzugte Urlaubsregelung nicht mehr relevant.

Unabhängig von der derzeit niedrigen Quote ist es in Oestrich-Winkel gewährleistet, dass die Urlaubsplanung von Alleinerziehenden immer wohlwollend geprüft werden wird.

- Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz wurde weiterhin nicht bekannt.

- Informationen bei Beantragung von Teilzeit/Beurlaubung bezüglich eventueller sozialversicherungsrechtlicher Nachteile finden in individuellen Gesprächen im Vorfeld der endgültigen Beantragung zwischen Antragsteller\*in und Personalamt statt.
- Der Wiedereinstieg nach einer längeren Pause, in der Regel Elternzeit, wird weiterhin durch verschiedene Hilfsangebote, z. B. Teilzeit, individuelle Verteilung der Arbeitszeit, home-office bzw. Qualifizierungsmaßnahmen, erleichtert.  
Die Kinderbetreuung ist in Oestrich-Winkel generell gut abgedeckt. Unterstützung durch das Familienbüro ist jederzeit möglich.
- Durch eine großzügige Gleitzeitregelung sowie Rücksichtnahme auf die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter\*innen ist es möglich, eine ausgeglichene Work-Life-Balance herzustellen.
- Die Neubesetzung der Stelle Kämmerei mit Leitungsaufgaben erfolgte durch einen männlichen Bewerber, allerdings konnte für eine der beiden freien Stellen in dem betroffenen Bereich eine weibliche Bewerberin eingestellt werden.
- Bei Ausschreibungen für Vollzeitstellen wird der Passus „Die Stelle ist grundsätzlich Teilbar“ (Teilzeitmodell) beibehalten. Es wird grundsätzlich nicht geschlechtsspezifisch ausgeschrieben.
- Teilzeitbeschäftigte haben die gleichen beruflichen Aufstiegsmöglichkeiten und Fortbildungschancen wie Vollzeitbeschäftigte.
- Mitarbeiter\*innen welche Ihre Beschäftigung vorzeitig vor Ablauf von Beurlaubung, Elternzeit o.ä. wieder aufnehmen möchten, wurde dies bisher im gewünschten Rahmen ermöglicht.

#### **Zu b) Maßnahmen zur Aufwertung von Tätigkeiten**

- Qualifizierungen für höherwertige Aufgaben werden weiterhin gefördert und bezahlt, wenn die jeweilige Stelle dies erfordert.
- Alle Mitarbeiter\*innen der Stadt Oestrich-Winkel haben die Möglichkeit sich entsprechend Ihrer beruflichen Interessen weiterzubilden.
- Unabhängig von der Besetzung der Stelle (Geschlecht, Arbeitszeitumfang), wurden in den vergangenen drei Jahren diverse Stellen neu bewertet und aufgrund der zuvor stattgefundenen Aufwertungen der Tätigkeiten höher eingruppiert.

#### **Zu c) Maßnahmen zur Umgestaltung von Arbeitsplätzen**

- Dem Wunsch einer Mitarbeiterin nach einem Einzelbüro konnte entsprochen werden.
- Im Bereich des Bürgerbüros wurde ein Sichtschutz angebracht, um die Privatsphäre der Mitarbeiter\*innen zu schützen.
- Erforderliche technische Hilfsmittel für die Ausübung einer bestimmten Tätigkeit würden im Einzelfall angeschafft werden.

#### **Zu d) Gezielte Förderung von Frauen in Bereichen, in denen Defizite aufgezeigt wurden**

- Die Beförderung der Beamtin wurde umgesetzt.

## **Resümee**

Abschließend kann gesagt werden, dass bisher auf alle Wünsche zur Arbeitsplatz- oder Arbeitszeitgestaltung individuell eingegangen werden konnte. Einzelfalllösungen sind bei der Stadt Oestrich-Winkel grundsätzlich umsetzbar und können jederzeit beim Personalbüro oder beim Vorgesetzten beantragt werden.

Gerade in der Zeit der Coronapandemie hat es sich gezeigt, dass für alle Mitarbeiter\*innen jegliche möglichen Arbeitszeitmodelle angeboten wurden, um die Vereinbarkeit von Beruf und home-schooling/Betreuung eines Kitakindes z.B. zu ermöglichen. Besonders erfreulich war es, dass in dieser Zeit der Jahresurlaub nicht verbraucht werden musste.

Wünschenswert wäre es weiterhin, mehr männliche Bewerber für Teilzeitstellen zu gewinnen.

In den Entgeltgruppen > EG 10 TVöD sind Frauen weiterhin minimal unterrepräsentiert, wobei hier lediglich 5 Arbeitsplätze betroffen sind (2 Frauen, 3 Männer).

Für die Zukunft soll geprüft werden, ob eine Weiterbildung für doppelt belastete Berufstätige mit Familie (Erziehung, Pflege etc.) im Bereich Zeit- oder Organisationsmanagement bzw. Entspannungstechniken angeboten werden kann.

## **Finanzielle Auswirkungen**

Keine

## **Anlage(n)**

Oestrich – Winkel, 28.09.2020

Dezernatsleiter